



Mitteilungsvorlage

Organisationseinheit	Datum	Drucksachen-Nr.
Amt für Hochbau u. Gebäudemanagement	18.03.2021	2021/062

↓ Beratungsfolge	↓ Sitzungsart	↓ Sitzungstermin/e
Bauausschuss Berufsschulzentrum Konstanz	öffentlich	12.04.2021

Tagesordnungspunkt 2

Neubau Berufsschulzentrum Konstanz; Informationen zur Planung

Sachverhalt

Das Planungsteam ist seit Anfang des Jahres 2021 mit der Ausarbeitung des Entwurfs für den Neubau des Berufsschulzentrums Konstanz beschäftigt. Die einzelnen Fachdisziplinen Architektur, Freiraumplanung, Heizung/Lüftung/Sanitär, Elektrotechnik und Tragwerksplanung haben inzwischen einen Entwurfsstand erreicht, bei dem grundlegende Weichenstellungen anstehen. Diese sind für die weitere Planung der Themen Konstruktion, Heizung und Lüftung entscheidend. In der Sitzung werden verschiedene Varianten und Konzepte mit Vor- und Nachteilen ausführlich erläutert und zur Diskussion gestellt. Ziel der Beratung ist, im Ausschuss ein erstes Meinungsbild zu den Themen einzuholen und eine Entscheidungsgrundlage vorzubereiten. Die Entscheidung für eine Variante dieser Themenblöcke soll in der nächsten Bauausschuss-Sitzung am 10. Mai 2021, bzw. letztendlich in der Kreistagsitzung am 17. Mai 2021 getroffen werden.

In der Sitzung wird der momentane Planungsstand von den Büros des Planungsteams im Einzelnen vorgestellt.

1. Objektplanung

Das Projekt hat sich im Lauf des Entwurfsprozesses weiterentwickelt. Nach Workshops und Gesprächen mit den Nutzern wurden die Grundrisse weiter optimiert und den Erfordernissen angepasst. Dabei wurde auf eine flexible Raumkonzeption geachtet, um auf zukünftige Veränderungen reagieren zu können. Räumliche Synergien sollen bestmöglich genutzt werden, um das Zusammenwachsen der Schulen zu unterstützen.

Der Stand der Planung wird von Herrn Anhammer, Architekten Franz & Sue in der Sitzung vorgestellt.

2. Holz- oder Massivbauweise

Das statische System hat nicht nur Einfluss auf die Kosten und die grundsätzlichen konstruktiven Eigenschaften eines Gebäudes. Die Wahl der Konstruktion berührt auch die Themen Nachhaltigkeit und Klimaschutz. In der Sitzung werden die Vor- und Nachteile von verschiedenen statischen Systemen sowie deren Auswirkungen auf die CO₂-Emissionen bei Errichtung, Nutzung, Entsorgung und Wiederverwendung dargestellt.

Die planerischen Überlegungen zur Baukonstruktion werden von Herrn Hinz, Büro Werner Sobek Tragwerksplanung in der Sitzung erläutert.

3. Lüftung, Vorstellung Varianten

Die Innenraumluftqualität beeinflusst in vielerlei Hinsicht die Behaglichkeit in Aufenthaltsräumen. Die Wahl eines geeigneten Lüftungssystems steht dabei im Spannungsfeld zwischen erforderlicher Luftwechselrate, Schadstoff- und Feuchtigkeitsabführung, dichter Gebäudehülle, sommerlichem Wärmeschutz, Energieverbrauch und nicht zuletzt Nachhaltigkeit. Bei den möglichen Systemen geht die Bandbreite von herkömmlicher Fensterlüftung über Hybridlösungen bis zum Einbau von mechanischen Be- und Entlüftungsanlagen. Ein weiteres Kriterium bei der Wahl des Lüftungssystems sind die Investitions-, sowie die Betriebs- und Wartungskosten. Angesichts der Pandemie ist das Thema Lüftung stärker in den Fokus gerückt.

Die verschiedenen Aspekte und Lösungsmöglichkeiten werden von Herrn Knaus, Büro ibp Heizung, Lüftung, Sanitär in der Sitzung vorgestellt.

4. Heizung, Vorstellung Varianten

Bei der Wahl des Wärmeerzeugungssystems steht die Nachhaltigkeit sowie die Erreichung der Klimaschutzziele im Vordergrund. Für die Beheizung der Gebäude werden sechs Varianten vorgestellt, dabei wird bei der Grundaustauslastung des Wärmebedarfs mit unterschiedlichen Systemen gearbeitet. Die Bandbreite geht von Holz über verschiedene Wärmepumpensysteme bis zur Kraft-Wärme-Kopplung mit innovativem (grünem) Methanol als Energieträger. Die Spitzenlast des Wärmebedarfs wird bei allen vorgestellten Varianten mit einem Gaskessel abgedeckt. Nicht unerwähnt bleiben soll eine weitere Variante, die den Anschluss an ein externes (noch nicht existierendes) Nahwärmenetz untersucht.

Die Vor- und Nachteile der verschiedenen Konzepte werden in der Sitzung von Herrn Knaus, Büro ibp Heizung, Lüftung, Sanitär erläutert.

5. Medientechnik, Photovoltaik

Die Medientechnik unterliegt einem schnellen Wandel. Die mediale Ausstattung im Klassenzimmer der Zukunft kann innerhalb weniger Jahre veraltet sein. In der Sitzung werden die aktuellen Planungsüberlegungen dargestellt und wie auf die veränderten Anforderungen der Zukunft nachhaltig und flexibel reagiert werden kann. Die Konzeption für die mediale Ausstattung ist mit den Medienentwicklungsplänen der Schulen abgestimmt.

Außerdem wird über die Konzeption der Photovoltaikanlagen, deren Leistung und Auslegung auf den Dächern der Gebäude berichtet.

Die Planungsüberlegungen im Bereich Elektrotechnik werden in der Sitzung von Herrn Siegmund Büro Müller & Bleher Elektrotechnik vorgestellt.

6. Nachhaltigkeit

Nachhaltigkeit ist das Leitmotiv, unter dem die gesamte Planung und alle Handlungsfelder für den Neubau des BSZ Konstanz stehen sollen. Konkret angewandt bedeutet das, eine intelligente, flexible und zukunftsfähige Grundrissgestaltung, Auswahl technischer Anlagen und Baumaterialien. Zur Sicherung der Schulbauförderung schreibt der Fördergeber die Erfüllung der Nachhaltigkeitskriterien aus dem Programm „**N**achhaltiges **B**auen **B**aden **W**ürttemberg“ (NBBW) vor. Zur Bündelung und Koordination all dieser Anforderungen soll das Büro EPEA mit der Erarbeitung eines Gesamtkonzeptes beauftragt werden. EPEA fungiert dabei auch als Berater für das gesamte Planungsteam und koordiniert die verschiedenen Facetten der Nachhaltigkeit. Ziel ist eine ganzheitliche zukunftsorientierte Nachhaltigkeitsbetrachtung des Projektes.

Die einzelnen Aspekte zum Thema Nachhaltigkeit und Klimaschutz werden in der Sitzung von Herrn Özer, EPEA dargestellt und erläutert.

Finanzielle Auswirkungen

Die Kosten der verschiedenen Varianten, sowie die Auswirkungen auf die Betriebs- und Unterhaltskosten werden in der Bauausschusssitzung am 10. Mai 2021 detailliert dargestellt.

Anlagen

Entfällt